

## Vorgabenorientierte Textproduktion: Tierversuche

Tierversuche sind wissenschaftliche Experimente an oder mit lebenden Tieren

- Formulieren Sie einen zusammenhängenden Text von ca. 250 Wörtern.
- Nennen Sie Argumente und Fakten für bzw. gegen Tierversuche, indem Sie sich auf die Materialien beziehen.
- Legen Sie Ihre Haltung zu Tierversuchen dar und begründen Sie Ihren Standpunkt.

„Tierversuche können Menschenleben retten.“

„Die meisten Tiere sind leidensfähige Wesen und können Schmerz empfinden.“

### Alternativen zu Tierversuchen:

- Computersimulationen
- Zellkulturverfahren, d.h. Organe oder Körperteile werden künstlich im Labor hergestellt und für Experimente zur Verfügung gestellt.

(Quelle: Bundesministerium für Bildung und Forschung)<sup>1</sup>



Quelle: Versuchstierzahlen 2018- Statistik des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL)<sup>2</sup>

### Zu welchem Zweck sind Tierversuche zulässig?

- Medizinische Anwendung
- Entwicklung neuer Medikamente
- Erkennen von Umweltgefährdungen

### nicht zulässig:

- Entwicklung von Tabakerzeugnissen, Waschmitteln und Kosmetika
- Entwicklung und Erprobung von Waffen und Munition

(Quelle: deutsches Tierschutzgesetz)<sup>3</sup>

<sup>1</sup> [www.bmbf.de/de/alternativen-zum-tierversuch-412.html](http://www.bmbf.de/de/alternativen-zum-tierversuch-412.html) (03.03.20)

<sup>2</sup> [www.tierversuche-verstehen.de/zahl-der-versuchstiere-bleibt-2018-konstant](http://www.tierversuche-verstehen.de/zahl-der-versuchstiere-bleibt-2018-konstant) (03.03.20)

<sup>3</sup> [www.tierversuche-verstehen.de/recht/](http://www.tierversuche-verstehen.de/recht/) (03.03.20)